

Mitteilungsblatt

der Universität Mozarteum Salzburg

Studienjahr 2025/26
Ausgegeben am 21.01.2026
23. Stück

46. Stellenausschreibung - Universitätsprofessur (w/m/d) für Tanz in der Elementaren Musik- und Tanzpädagogik

47. Stellenausschreibung - Senior Lecturer für Jazz/Pop Klavier (w/m/d)

48. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen - Rücktritt der Vorsitzenden und des zweiten stellvertretenden Vorsitzenden

46. Stellenausschreibung - Universitätsprofessur (w/m/d) für Tanz in der Elementaren Musik- und Tanzpädagogik

Mit über 2.200 hochtalentierten Studierenden aus 70 Ländern und 5 Kontinenten, rund 550 Lehrenden und fast 100 verschiedenen Studien genießt die Universität Mozarteum seit Jahrzehnten einen herausragenden Ruf. Neben ihrer Rolle als exzellente Ausbildungsstätte hat sie sich auch als vollgültiger Kulturbetrieb positioniert und zählt zu den wichtigsten Arbeitgeber*innen in der Region.

Im Department Elementare Musik- und Tanzpädagogik – Orff-Institut wird ab dem Wintersemester 2027/2028 eine Persönlichkeit mit hoher künstlerischer Kompetenz und breiter Lehrerfahrung gesucht. Folgende Stelle kommt daher zur Ausschreibung:

Universitätsprofessur (w/m/d) für Tanz in der Elementaren Musik- und Tanzpädagogik (Zl.: 1673/1-2025)

(Berufungsverfahren gem. § 98 Universitätsgesetz – unbefristet, Beschäftigungsausmaß 100%)

Der Aufgabenbereich der Professur umfasst insbesondere

- Lehre im Bereich Tanz in sämtlichen BA und MA Studien sowie Universitätslehrgängen der Elementaren Musik- und Tanz-/Bewegungspädagogik sowie gegebenenfalls in angrenzenden Studien.
- Konzeption, Entwicklung und Durchführung inter- und transdisziplinärer künstlerischer Projekte sowie die Betreuung von Abschlussarbeiten und die damit im Zusammenhang stehende Prüfungstätigkeit, Vor- und Nachbereitungs- sowie Verwaltungstätigkeit
- Vertretung des Faches in der Entwicklung und Erschließung der Künste und in der Forschung
- Aufgaben in Management, Evaluierung und Verwaltung inklusive Gremialarbeit

Anstellungserfordernisse

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulausbildung bzw. eine gleich zu wertende künstlerische Eignung
- Eine hervorragende künstlerische Laufbahn
- Eine der Aufgabe entsprechende pädagogische und didaktische Befähigung sowie Erfahrung in der Lehre
- Ausgezeichnete Fähigkeiten in der Teamarbeit und in der Kommunikation
- Gender-, Inklusions- und Diversitätskompetenz
- Gute deutsche und englische Sprachkenntnisse

Darüber hinaus erwartet die Universität Mozarteum Salzburg die Bereitschaft,

- den Raum Salzburg als Lebensmittelpunkt zu wählen
- in den Gremien der Universität mitzuarbeiten und gegebenenfalls auch Leitungsaufgaben zu übernehmen
- aktive Beteiligung bei der Entwicklung von Lehrkonzepten, Aufbau fachspezifischer Expertise für und mit den Studierenden, Mitgestaltung des künstlerischen Lebens der Universität,

- Engagement in fachbereichsübergreifenden Themen und Zielen universitärer Arbeit (wie beispielsweise Nachhaltigkeit, Gender und Queer Studies, Third Mission),
- Teilnahme am künstlerisch-wissenschaftlichen Leben der Universität Mozarteum Salzburg.

Die **Entlohnung** erfolgt entsprechend dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten in der Verwendungsgruppe A1 und beträgt in der Grundstufe derzeit mindestens € 6.713,30 Monatsbrutto. Dieses entspricht einem Jahresbruttobezug in Höhe von € 93.986,20 (14 Monatsbezüge). Sowohl die Bezüge als auch sämtliche andere arbeitsvertragliche Details können Gegenstand von Arbeitsvertragsverhandlungen sein.

Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, können wir nicht vergüten.

Die Universität Mozarteum Salzburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen und Künstlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Menschen mit Behinderung, die entsprechend qualifiziert sind, werden ebenfalls ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Die Universität Mozarteum Salzburg ist ein*e Arbeitgeber*in, die*der die Chancengleichheit fördert und sich für die Förderung von Vielfalt und Inklusion einsetzt.

Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (detaillierter Lebenslauf, eine Liste der akademischen Veröffentlichungen, gehaltene Kurse, Lehrevaluationen, Lehrzeugnisse, relevante aktuelle und künftige Forschungsprojekte sowie Informationen über andere erwägenswerte Aktivitäten) werden bis spätestens **15.03.2026** online unter folgendem Link erbeten: <https://www.uni-mozarteum.at/apps/fe/karriere/>.

Rektorat

47. Stellenausschreibung - Senior Lecturer für Jazz/Pop Klavier (w/m/d)

Mit über 2.200 hochtalentierten Studierenden aus 70 Ländern und 5 Kontinenten, rund 550 Lehrenden und fast 100 verschiedenen Studien genießt die Universität Mozarteum seit Jahrzehnten einen herausragenden Ruf. Neben ihrer Rolle als exzellente Ausbildungsstätte hat sie sich auch als vollgültiger Kulturbetrieb positioniert und zählt zu den wichtigsten Arbeitgeber*innen in der Region.

Zur Bereicherung unseres Teams ist ab Sommersemester 2026 im Department Musikpädagogik – Standort Innsbruck der Universität Mozarteum Salzburg folgende Stelle zu besetzen:

Senior Lecturer für Jazz/Pop Klavier (w/m/d) (Zl.: 1854/1-2025)

Es wird ein auf 1 Jahr befristetes Arbeitsverhältnis als Senior Lecturer (teilbeschäftigt, voraussichtlich 14 Semesterwochenstunden, mindestens aber 10 Semesterwochenstunden), mit Option auf Verlängerung (auf 2 Jahre) zur Universität Mozarteum Salzburg begründet. Das Beschäftigungsmaß kann sich bedarfsbedingt durch Lehrbeauftragung erhöhen.

Anstellungserfordernisse sind

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulausbildung
- eine der Aufgabe entsprechende hervorragende pädagogische und didaktische Qualifikation
- die Bereitschaft, den Unterricht regelmäßig abzuhalten, sowie an der Entwicklung der Lehrkonzepte und am künstlerischen Leben der Universität aktiv teilzunehmen
- erwünscht sind Kenntnisse im Bereich Musikelektronik, Arrangement und Komposition

Der Aufgabenbereich umfasst insbesondere

- künstlerischen Einzelunterricht im Bereich Pflichtfach Jazz/Pop im Studiengang Instrumental- und Gesangspädagogik (IGP), Künstlerisches Fach Jazz/Pop im auslaufenden Studiengang Musikerziehung (ME)
- ab Wintersemester 2026/2027 Klavierpraxis im neuen Studiengang Musik (MU), in dem schulpraktische Inhalte vermittelt wie auch gegebenenfalls Jazz/Pop-Klavier und klassisches Klavier unterrichtet werden
- Korrepetition für Gesang JazzPop

Die **Entlohnung** erfolgt entsprechend dem Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer*innen der Universitäten in der Gehaltsgruppe B1. Das Beschäftigungsausmaß beträgt 56,84 % Prozent (entspricht 14 Semesterwochenstunden) einer Vollbeschäftigung. Das Entgelt beträgt monatlich mindestens € 2.146,34 brutto (14x p.a.). Das monatliche Bruttoentgelt kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrung erhöhen.

Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind, können wir nicht vergüten.

Die Universität Mozarteum Salzburg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen und Künstlerinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen. Menschen mit Behinderung, die entsprechend qualifiziert sind, werden ebenfalls ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Die Universität Mozarteum Salzburg ist ein*e Arbeitgeber*in, die*der die Chancengleichheit fördert und sich für die Förderung von Vielfalt und Inklusion einsetzt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen werden bis spätestens **31.01.2026** online unter folgendem Link erbeten: <https://www.uni-mozarteum.at/apps/fe/karriere/>. Die **Hearings** finden voraussichtlich am **24.02.2025** statt.

Rektorat

48. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen - Rücktritt der Vorsitzenden und des zweiten stellvertretenden Vorsitzenden

Univ.-Ass.ⁱⁿ Mag.^aart. Rosemarie Demelmair hat mit Wirkung vom 16.01.2026 ihre Funktion als Vorsitzende des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen für die Funktionsperiode 2025 bis 2028 zurückgelegt.

A.o. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Gratzer hat mit Wirkung vom 19.01.2026 seine Funktion als zweiter stellvertretender Vorsitzender des Arbeitskreises für Gleichbehandlungsfragen für die Funktionsperiode 2025 bis 2028 zurückgelegt.

Für den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen
Univ.-Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Katharina Rössner
Erste stellvertretende Vorsitzende